Amtsgericht Itzehoe



Amtsgericht Itzehoe, Bergstraße 5-7, D - 25524 Itzehoe

Herrn
Wilhelm Henning von Stosch
Mühlenstr. 5
25421 Pinneberg

Ihr Zeichen:
Unser Zeichen: 40 Gs 933/17
(Bitte bei allen Schreiben und Zahlungen angeben)
Telefon: 04821 66-2453

Auskunft erteilt: Herr Meier, JOS

zust. Dez.: RiAG Bischof
Datum : 1.6.2017

Sehr geehrter Herr von Stosch,

in dem Ermittlungsverfahren
gegen
Sie
wegen Verdachts der Straftat nach dem Waffengesetz

wird anliegende Beschlussausfertigung zur Kenntnisnahme übersandt.

Mit freundlichem Gruß
Auf Anordnung

Gaisbauer
Justizobersekretärin

Ausfertigung

Amtsgericht Itzehoe
40 Gs 933/17
Staatsanwaltschaft Itzehoe 302 Js 32687/16

Itzehoe, 1.6.2017

Beschluss

In dem Ermittlungsverfahren

gegen Wilhelm Henning von Stosch,
geboren am 26.12.1954 in Pinneberg,
wohnhaft Mühlenstr. 5, 25421 Pinneberg,

wegen Verdachts der Straftat nach dem Waffengesetz

wird der Beschwerde des Beschuldigten gegen den Beschluss des Amtsgerichts Itzehoe vom 10.04.2017 nicht abgeholfen.

Bischof
Richter am Amtsgericht

Ausgefertigt am: 1.6.2017

Gaisbauer
Justizobersekretärin
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

3 K4000 03202

Amtsgericht
Itzehoe



Henning von Stosch
Mühlenstr. 5
D- 25421 Pinneberg

13. Juni 2017

Einschreiben mit Rückschein
An die
Direktorin des Amtsgerichtes Itzehoe
Frau Wudtke
- persönlich -
Amtsgericht Itzehoe
Bergstraße 5-7
25524 Itzehoe

Betr.: Ihr Schreiben des AG vom 01.06.2017 (Poststempel vom 06.06.2017)
Bezug: Ihr Zeichen: **40 Gs 933/ 17** und Staatsanwaltschaft Itzehoe
302 Js 32687/ 16 in offensichtlichem Zusammenhang mit dem
AZ.: **31-E-2017-93/ 2017**
Hier: Ich bin völlig RATLOS!

Sehr geehrte Frau Direktorin Wudtke,
ich bin das erste Mal im Rechtsverkehr mit dem Amtsgericht Itzehoe, also IHREM GERICHT, völlig ratlos.

Der Richter Bischof schickt mir mit normaler Post einen Beschluß vom 1.6.2017, der sich auf einen Beschluß des AG Itzehoe vom 10.04.2017 bezieht.

Bei mir ist weder ein Beschluß des AG Itzehoe vom 10.04.2017 noch eine Beschwerde dazu bekannt.

Ich beantrage, mir die Unterlagen sofort zuzusenden und zusätzlich meine bisher gestellten Fragen zu beantworten.

- Mir ist immer noch nicht bekannt, ob die Kreisbehörde Pinneberg den Durchsuchungsbeschluß IHRES GERICHTES unter Vorlage der Unterlagen beantragt hat, die die RECHTSWIDRIDKEIT der Durchsuchung einwandfrei belegen.
- Das von den SCHEIßBULLEN unrechtmäßig gestohlene Eigentum (einen anderen Ausdruck dafür gibt es nicht!) ist immer noch nicht zurückgegeben worden!
  Wann bitte findet das statt?

- Wann bitte kann ich mit einer rechtsstaatliche einwandfreien Abarbeitung des ganzen Verfahrens rechnen?

Frau Wudtke, Ihnen dürfte in der Zwischenzeit bekannt sein, daß es offensichtliche Beweise gibt, die allesamt bei www.archive.org abgelegt sind, die die Unrechtmäßigkeit der gegen mich durchgeführten Maßnahmen zweifelsfrei belegen. Was jetzt passiert ist offensichtlich das Folgende:

1. Behörden und Gerichte versuchen das Verfahren zu verzögern!
2. Behörden und Gerichte versuchen ihre unrechtmäßigen und rechtswidrigen Maßnahmen zu verschleiern, indem offensichtlich sinnwidrige Beschlüsse gefaßt werden.
3. Die verantwortlichen Personen im ÖFFENTLICHEN DIENST versuchen die Verantwortung abzuwälzen.
4. Es wird versucht in Bezug auf meine Person eine Schuld zu ERFINDEN, die einfach nicht da ist!

Frau Wudtke, das, was in meinem Fall passiert hat weder mit

- Recht und Gesetz noch mit einem
- RECHTSSTAAT

das geringste zu tun!

Ich habe es Ihnen mehrfach geschrieben und Ihnen auch die erforderlichen Unterlagen beigelegt. Die Spatzen pfeifen es mit ohrenbetäubendem Lärm von den Dächern:

Ich habe es mit ganz miesem FILZ zu tun.

Was die Sache sehr erträglich macht ist die Tatsache, daß die überwältigenden Beweise im Internet abgelegt und einsehbar sind. Der für den miesen FILZ unverzichtbare Schein ist seit vielen Monaten durchbrochen!

Frau Wudtke, ich werde Sie genauso wenig aus der Verantwortung lassen, wie den Präsidenten des Landgerichtes Itzehoe und die Präsidentin des Landgerichtes Kiel.

Sollte der Rechtsstaat im Lande zusammenbrechen, dann ist auch Ihr Name an vorderster Stelle mit dem Zusammenbruch des Rechtsstaates verbunden.

Mit freundlichen Grüßen

von Stosch

Einlieferungsbeleg
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG 25421 Pinneberg
81011029 1010 13.06.17 10:38

Sendungsnummer: RR 1956 1854 0DE
Einschreiben
Rückschein

Amtsgericht
25524 Itzehoe

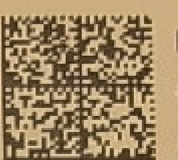
Servicenummer National
0228 4333112
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr

Internet: www.deutschepost.de/briefstatus

Vielen Dank für Ihren Besuch.
Ihre Deutsche Post AG

---

i.V. Storch
Kuhlenstr. 5
25421 Pinneberg



Deutsche Post 13.06.17
FILIALE F10155C28A 5.35 EUR
EINSCHREIBEN
RUECKSCHEIN
R
RR 19 561 854 0DE 112

Einschreiben Rückschein
Frau Direktorin Wuttke
– persönlich –
Amtsgericht Itzehoe
Bergstraße 5-7
25524 Itzehoe

Rückschein National

Bitte **unbedingt** die Rückseite ausfüllen!

Sendungsnummer/Identcode

Deutsche Post

EINSCHREIBEN
RUECKSCHEIN

R

RR 19 561 854 0DE 112

Auslieferungsvermerk

☐ Empfänger
☐ Empfangsbevollmächtigter
☐ Anderer Empfangsberechtigter
(Ersatzempfänger gemäß AGB BRIEF NATIONAL bzw. AGB PAKET/EXPRESS NATIONAL)

Ich habe die Sendung dem Empfangsberechtigten übergeben.

Datum

Postmitarbeiter/Zusteller: Unterschrift
X

Empfänger der Sendung

Name, Vorname/Firma
FRAU WUDTKE AMTSGERICHT ITZEHOE

Straße und Hausnummer oder Postfach
BERGSTR 5-7

Postleitzahl, Ort
25524 ITZEHOE

Empfangsbestätigung

Name und Vorname in GROSSBUCHSTABEN

Ich bestätige, die Sendung am heutigen Tag erhalten zu haben.

Datum

Empfangsberechtigter: Unterschrift
X

Vom Absender auszufüllen

911-008-000Stand:09/14